



Der Ortsvorsteher informiert

Nr. 38

Armin Caspar

Bergstraße 57

66822 Lebach-Dörsdorf

Tel. 399, Handy 015123531167

Mail: Armin.Caspar@t-online.de

Sprechstunde: Donnerstags 18.30 - 20.00 Uhr

Ortsvorsteherbüro; ehemalige Schule

(außer in den Ferien)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die SB-Stelle der KSK Saarlouis wurde leider zum 01.09.2020 geschlossen! Zunächst waren die Schließungsgründe die **angeblich** zu geringe Besucherzahl. Plötzlich war dies nicht mehr der Hauptgrund. Die Kreissparkasse antwortete auf den „Offenen Brief des Ortsrates“ **unter anderem: „Die Kreissparkasse Saarlouis versucht dort zu sein, wo Menschen sich treffen, wo sie einkaufen oder Dienstleistungen (Ärzte, Apotheken, Friseure, Supermärkte, Steuerberater, Anwälte pp.) in Anspruch nehmen.** Jetzt kommt der entscheidende Satz: **„Verändern sich die Rahmenbedingungen, muss auch die Sparkasse darauf reagieren“.** Es muss jedoch hinterfragt werden, welche Rahmenbedingungen sich bei uns geändert haben sollen. Wie die meisten anderen Ortschaften haben wir leider keine Apotheke, ansonsten haben wir die genannte Infrastruktur. Die Rahmenbedingungen haben sich bei uns nicht geändert. In unserer Steuerkanzlei gibt es bei Bedarf auch eine anwaltliche Beratung. Der Vorstand der Kreissparkasse hat sich überhaupt keine Mühe gemacht, sich mit unserem Brief und unserem Dorf ernsthaft zu befassen; wir standen auf der wirtschaftlichen Abschussliste und dies vermutlich schon seit Jahren. Sämtliche Bemühungen zum Erhalt der SB-Stelle hätten der Ortsrat und ich uns ersparen können. Mit Ortschaften und somit mit den Bürgerinnen und Bürgern, die am Ende des Kreises wohnen und immer die weitesten Wege haben, geht man so nicht um!

Im Kreis St. Wendel läuft es besser! Auf Wunsch der Scheuerner Bürgerinnen und Bürger wurde mitten im Dorf ein Geldautomat aufgestellt.

Ortsrat

Der Ortsrat hat das angebotene „Abschiedsgeschenk“ der Kreissparkasse Saarlouis in Höhe von 5000 Euro betr. Schließung der SB-Stelle einstimmig abgelehnt.

Gute Vorschläge von Bürgerinnen und Bürgern nehmen der Ortsrat und ich immer gerne entgegen. Auf Vorschlag eines Bürgers habe ich die Straßenverkehrsbehörde gebeten zu überprüfen, ob im Bereich des Rundwanderweges im Bereich der Überquerung der Landstraße L145 zwischen Scheuern und Dörsdorf, Warnschilder angebracht werden können. (Vorsicht Wanderer).

Ferner wird auf Anregung eines Bürgers an der Leichenhalle ein Schaukasten angebracht betr. Informationen „Rund um den Friedhof“. Damit ist hier Platz für die aktuellen Todesnachrichten. Das Verkleben der Fenster entfällt somit.

Der Ortsrat und die Helfer/innen beim Bauernmarkt unterstützen auch in diesem Jahr die beiden Führerscheinebewerber der Feuerwehr mit jeweils 200 Euro.

Durch den Wegfall der SB-Stelle der Kreissparkasse musste ein neuer Standort für unseren Defibrillator gesucht werden. Der Ortsrat hat beschlossen, den Defibrillator in der Kirche anzubringen. In Notfällen steht dieses Wiederbelebungsgerät wenigstens tagsüber zur Verfügung.

Turmkapelle/Gefallenekapelle

Wie bereits im letzten Info-Brief erwähnt, wurde mittlerweile ein Hinweisschild an unserer Turm- bzw. Gefallenekapelle angebracht. Die Kosten übernahm die „IG Mäanzeborre“.

Kinderspielplätze

Zukünftig erhält der Ortsrat für die Neuanschaffung von Kinderspielgeräten ein Budget in Höhe von 3.217 Euro pro Jahr. Das Budget eines Jahres kann ins nächste Jahr (bei Anschaffung eines teureren Gerätes) übertragen werden. Die Spielgeräte werden ausschließlich über die Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem Ortsrat und **sicherlich auch mit den Kindern ausgewählt** und bestellt. Der Ortsrat wird sich mit der Anschaffung eines Spielgerätes im nächsten Jahr befassen. Somit stehen uns dann für ein vernünftiges Spielgerät fast 6.500 Euro zur Verfügung.

Feuerwehr

Auf Bitten unserer Freiwilligen Feuerwehr mache ich gerne für den Eintritt in den aktiven Feuerwehrdienst Werbung. Vor dem Hintergrund, dass in den nächsten 5-6 Jahren einige Kameraden, wozu auch ich gehöre, aus der aktiven Wehr aus Altersgründen ausscheiden müssen. Es wäre deshalb schön, wenn die Feuerwehr von Frauen und Männern unseres Dorfes Verstärkung bekommen würde und somit gut gerüstet in die Zukunft schauen könnte. Die Dörsdorfer Bürgerinnen und Bürger sowie die Feuerwehr und ich freuen uns über jeden Neuzugang. Wer Interesse hat, kann sich gerne an Benno Graf, Steven Junker, Florian Graf oder an mich wenden. Unser DRK-Dörsdorf, das insbesondere hervorragende Arbeit bei den wichtigen Blutspendeterminen leistet, freut sich ebenfalls über jede helfende Hand.

Aus der Kindertagesstätte

Zurzeit besuchen 9 Kinder unter 3 Jahren (Krippenplätze) und 33 Kinder zwischen 3 und 6 Jahren unsere Kindertagesstätte. Bereits jetzt ist abzusehen, dass die KITA bis zum Jahresende bis auf drei freie Plätze wohl voll belegt sein wird.

Die Kindertagesstätte wird um einen weiteren Raum in der ehemaligen Grundschule erweitert. Dieser Raum dient als Personalraum für die Erzieherinnen und Erzieher. Der freiwerdende Raum in der KITA kann dann als sonderpädagogischer Raum genutzt werden

Ansonsten sind die Eltern und das Team damit beschäftigt eine Wand im Foyer der Mehrzweckhalle kindergartenfreundlich mit dem Thema Natur und Bewegung zu gestalten.

Ich denke, für uns alle sind dies sehr erfreuliche Nachrichten aus unserer Kindertagesstätte.

Volkstrauertag

Wegen der Corona-Pandemie findet am Volkstrauertag, 15. November 2020 um 09.30 Uhr die Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Vorplatz der Kirche statt. Wie bei Beerdigungen können dann auf jeden Fall die Mindestabstände eingehalten werden.



Bleiben Sie gesund!

Beste Grüße

